

Regeln für ein respektvolles und aufmerksames Miteinander für Kinder und Jugendliche in Sportvereinen

Hilfe holen ist kein Petzen und kein Verrat!!!

Die haupt- oder ehrenamtlichen Mitarbeiter können diese Verhaltensregeln mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam besprechen, ergänzen oder ändern.

Wichtig ist auch gemeinsam die Konsequenzen zu besprechen, wenn sich jemand nicht an die Regeln hält.

1. Ich behandle andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte.
2. Ich diskriminiere niemanden, nur weil er anders ist als ich.
3. Ich bin nicht gewalttätig anderen gegenüber.
4. Ich respektiere die Grenzen der anderen. Ein NEIN wird von mir akzeptiert.
5. Ich verbreite keine Texte, Fotos, Videos oder Tonaufnahmen über Medien und soziale Netzwerke gegen den Willen der betreffenden Personen.
6. Ich lasse zu, dass alle anderen ihre Gefühle und Wünsche frei äußern können.
7. Ich vertrete den Fair-Play Gedanken aktiv und stelle mich daher gegen Tricks und jede Form von Betrug im sportlichen Wettbewerb und im Vereinsleben.
8. Ich unterstütze andere, wenn sie gerade nicht in der Lage sind, sich selbst zu helfen.
9. Wenn ich jemanden Unrecht getan habe, entschuldige ich mich dafür!
10. Ich übernehme Verantwortung, wenn diese Regeln missachtet werden und melde es gegebenenfalls einen Erwachsenen.